

# Welt Trends

Das außenpolitische Journal

## Das Jahr 1968

Der Kairós von 1968  
Initialzündung in Nanterre  
Der Prager Frühling & sein Ende  
Neue Rechte und '68

### WeltBlick

Spannungen im Westbalkan  
Machringen in Thailand

### Analyse

Europäische Cyberdiplomatie

### Kommentar

Frieden in Korea?

ISSN 0944-8101 | 4,80 €  
ISBN 978-3-945878-94-1



Das Jahr 1968 ist ein historisches. In diesem Jahr wurde Geschichte gemacht, auch wenn es mehr Geschichten vom Scheitern waren. Heute wird um dieses Jahr und sein Erbe gerungen. Und auch wir greifen in diese Auseinandersetzungen ein. Dazu setzen wir die Entwicklungen in West und Ost in Verbindung zueinander und verdeutlichen zugleich Unterschiede: Dutschke und Dubček stehen als Namen jeweils für die Räume. Nicht nur das Alter der Protagonisten, vor allem ihre politischen Ziele und Wege, diese zu erreichen, waren verschieden. Gemeinsam war ihnen der emanzipatorische Charakter: dort gegen das (wieder) fest etablierte kapitalistische System, wobei in der alten BRD noch die spezielle „Abrechnung“ mit der Vätergeneration hinzu kam; hier im Osten gegen die (noch) stalinistischen Strukturen, die man reformieren und damit dem Sozialismus „ein menschliches Gesicht“ geben wollte. Emanzipation und das damit verbundene demokratische Versprechen könnten bei aller Unterschiedlichkeit als das gemeinsame, Ost und West verbindende Erbe von 1968 stehen. Und das sollte dann auch übergreifend verteidigt werden.

Es geht in diesem Heft auch um Gegenwärtiges und Zukünftiges: um den Westbalkan, wo sich die Auseinandersetzungen verschärfen und die Gefahren kriegerischer Auseinandersetzungen wieder wachsen. Aber auch hier ist der Blick in die Geschichte sinnvoll: Immerhin fand über diese Region der Krieg nach 1989 wieder Eingang in Europa. Und die politischen Kämpfe in Südafrika – sie sind eng mit dem Erbe Nelson Mandelas verknüpft, der vor 100 Jahren geboren wurde. Futuristisch hört sich der Begriff Cyberdiplomatie an, der Gegenstand der *Analyse* ist. Jedoch ist es ein sehr gegenwärtiges Problem, mit dem sich die Politik schon heute auseinandersetzen muss.

Rückblicke in die Geschichte, verbunden mit Analysen der Gegenwart und Prognosen für die Zukunft, unser aktuelles Heft bietet wieder einen umfassenden Blick über aktuelle Trends in der Welt. Wir wünschen Ihnen beim Lesen viel Vergnügen und Erkenntnisgewinn!🌐

Potsdam, im Juni 2018

  
Dr. Raimund Krämer, Chefredakteur



4

## WeltBlick

- 4 Spannungen auf dem Westbalkan  
*Filip Milačić*
- 8 Thailands Militär will an der Macht bleiben  
*Dieter Philipp*



12

## Brief aus ...

*Doha*

14

## Thema: Das Jahr 1968

- 16 Die 68er-Proteste in Westeuropa  
*Gerd-Rainer Horn*
- 22 Der Kairós von 1968  
*Alexander Neupert-Doppler*
- 28 Ein anderes 1968: Der „Prager Frühling“  
*Dieter Segert*
- 34 Politsekten  
*Wolfgang Kraushaar*
- 40 Die 68er-Bewegung und die Neue Rechte  
*Michael Zantke*

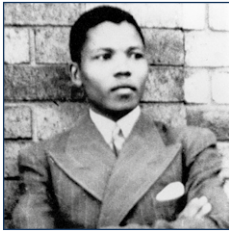


48

## Analyse: Herausforderung Cyberdiplomatie

*Annegret Bendiek*





**Historie: Nelson Mandela zum Hundertsten**

**54**

*Henning Melber*

**Forum: PESCO und die EU-Integration**

**56**

*Yann Wernert*



**Bücherschau**

**62**

*Vom Dreißigjährigen Krieg zur Vernunft?*

**Impressum**

**69**



**Neue Zeiten in Korea**

**70**

*Ein Kommentar von Ralf Havertz*

**Wort und Strich**

**72**